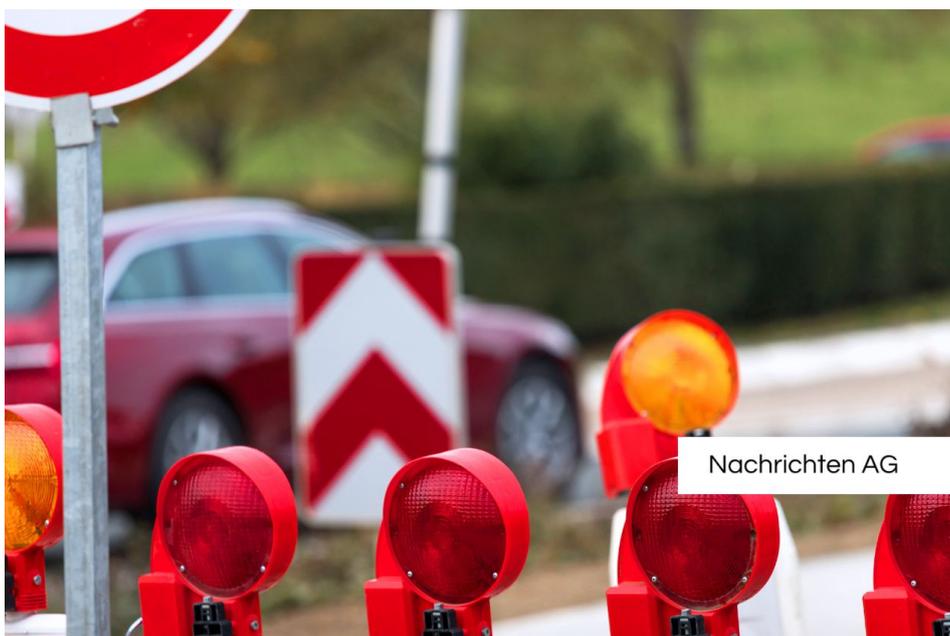


Sicherheitswahn bei Alba Berlin: Massive Einschränkungen für Euroleague-Spiel!

Wegen Sicherheitsmaßnahmen bei Alba Berlins Euroleague-Spiel gegen Maccabi Tel Aviv kommt es zu Verkehrssperrungen rund um die Arena.



Nachrichten AG

Am Donnerstag, den 28. November 2024, findet das mit Spannung erwartete Euroleague-Spiel zwischen Alba Berlin und Maccabi Tel Aviv in der Uber-Arena statt. Im Zuge dieses Events sind umfassende Sicherheitsmaßnahmen geplant, die von der Polizei Berlin angekündigt wurden. Laut **rbb|24**, werden Straßen in der Umgebung des Hotels der israelischen Mannschaft und der Spielstätte für den Verkehr gesperrt. Besonders betroffen sind von Mittwoch, 16 Uhr, bis Freitag, 11 Uhr, Teile der Axel-Springer-Straße, Krausenstraße und Schützenstraße. Die Polizei empfiehlt, diese Bereiche weitläufig zu umfahren.

Sperrungen und Sicherheitsvorkehrungen

Die Sicherheitsvorkehrungen sind umfangreich: öffentlichen Versammlungen und Aufzügen in den gesperrten Zonen sind nicht gestattet. Fahrzeuge sowie Mobilcontainer, wie Mülleimer, müssen aus den besagten Bereichen entfernt werden. Gegenstände, die nicht rechtzeitig entfernt werden, könnten von der Polizei entsorgt werden, wie [berlin.de](https://www.berlin.de) berichtet. Bewohner und berechnigte Personen sollten immer ihre Ausweise dabei haben, um Zugang zu den abgesperrten Bereichen zu erhalten.

Diese Maßnahmen sind eine Antwort auf die jüngsten Gewaltexzesse, die bei einem Fußballspiel zwischen Ajax und Maccabi Tel Aviv in Amsterdam stattfanden, wo es zu schweren Ausschreitungen kam. Mehrere Verletzte und zahlreiche Festnahmen waren die Folge. Die Polizei betont, dass die Sicherheit während des Spiels höchste Priorität hat und ein Problem wie in Amsterdam vermieden werden soll, um sicherzustellen, dass die sportlichen Ereignisse im Vordergrund stehen.

Ausschnitte aus den Aussagen der Alba-Spieler zeigen, dass trotz der angespannten Sicherheitslage das Team bestrebt ist, sich auf das Spiel zu konzentrieren. Jonas Mattisseck äußert sich positiv über die Sicherheitsvorkehrungen und betont, dass eine gute Sicherheitslage für die Spieler wichtig ist. „Lieber zu viel als zu wenig Sicherheit“, so der Nationalspieler.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.rbb24.de• www.berlin.de

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)